

LITERATUR: **Pickering**, Anzeige der Entdeckung durch Woods; hier ist die Deklination fehlerhaft angegeben. Elemente [HC 201; AN 4963]. — **H. Shapley**, 782 Beob.* Elemente. Lichtkurve [HB 791]. — **M. B. Shapley**, 104 Beob. zur Zeit der Bedeckung. Photometrische Bahn [HB 797]. — **Graff**, Bestätigung der Elemente [BZ 7.39]. — **Markowitz**, Dichte [ApJ 75.80]. — **Holmberg**, Massen und Bahnradius [Lund Medd II, 71].

SY Hydrae ($8^h 25^m 2^s - 9^\circ 4'1$). Nicht in BD.

Entdeckt 1921 von Mackie auf Harvard-Platten als veränderlich von $10^m7 - [13^m6$. Vermutlich Algoltypus.

LITERATUR: **Bailey**, Anzeige der Entdeckung durch Mackie [HC 225]. — **Hoffmeister**, 1 Min. [BZ 12.102].

SZ Hydrae ($9^h 8^m 58^s - 8^\circ 54'4$). Nicht in BD.

Bild der Lichtkurve von Lause (AN 5721, korr. 5735).

Entdeckt 1921 von Woods auf Harvard-Platten als veränderlich von $9^m9 - 11^m3$. Die Veränderlichkeit wurde bestätigt von Lause, der RR Lyrae-Typus, Unterklasse a, fand mit den Elementen: Max. = $2425683.441 + 0^d537399 \cdot E$, $M - m = 0^d078$. Visuelle Helligkeitsgrenzen $10^m5 - 11^m6$. Zessewitsch hält die Periode für veränderlich und leitet die Elemente ab: Max. = $2425683.430 + 0^d5374139 \cdot E - 0^d136 \cdot 10^{-7} E^2$.

LITERATUR: **Bailey**, Anzeige der Entdeckung durch Woods [HC 225]. — **Lause**, Elemente [NNVS 13-14]. — 13 Max. Elemente [AN 5721; 5896]. — **Florja**, 80 Beob.* [Leningrad Bull 3.19]. — **Zessewitsch**, 116 Beob.* 1 Normalmax. [Leningrad Bull 4.9; 29]. — Elemente [Leningrad Bull 4.15; Tadjik Circ 2; 5].

TT Hydrae ($11^h 8^m 19^s - 25^\circ 55'3$) = CoD - $25^\circ 8531$ (8^m0) = CPD - $25^\circ 4711$ (7^m4) = Gou 15354 (8^m) = Cord A 8686 (8^m1) = HD 97528 (A2).

Bild der Lichtkurve von Wood (UOC 69.369) und Hertzprung (UOC 77.9; BAN 146).

Entdeckt 1926 von Wood auf Johannesburger Platten und als Algolstern mit der großen Amplitude $7^m6 - 10^m1$ erkannt. Wood bestimmte die Periode vorläufig zu 6^d96 und konnte bald darauf unter Zuhilfenahme älterer, von Hertzprung auf Harvard-Platten bestimmter Minima die genauen Elemente ableiten: Min. = $2420276.46 + 6^d953464 \cdot E$. Eine Neubearbeitung durch Hertzprung führte zu dem Periodenwert $6^d9534011$. Die Dauer der Bedeckung beträgt etwa 13^h , die Dauer der Konstanz im Minimum 5^h5 , das ist ein Dreißigstel der ganzen Periode. Eine vorläufige photometrische Bahn ist von M. B. Shapley gerechnet worden. Danach hat der schwächere Stern einen mehr als dreimal so großen Radius wie der hellere, und seine Dichte ist $1/100$, die Oberflächenhelligkeit ebenfalls etwa $1/100$ von der des helleren Sterns. Das Spektrum des letzteren ist nach Wyse A3, das Spektrum der schwächeren Komponente dG6p.

LITERATUR: **Wood**, Anzeige der Entdeckung. Vorläufige Elemente [BZ 8.50]. — 102 Beob. Lichtkurve [UOC 69.368]. — 16 Min. Elemente [UOC 77.7]. — **Hertzprung**, 350 Beob.* Elemente [UOC 77.8; BAN 146]. — **M. B. Shapley**, Photometrische Bahn [HB 847]. — **Wyse**, Spektrum [Lick Bull 464]. — **McLaughlin**, Dichte [AJ 892]. — **Holmberg**, Massen und Bahnradius [Lund Medd II, 71].

TU Hydrae ($8^h 53^m 10^s - 0^\circ 26'7$) = Alg ph - 1° , $8^h 52^m$, Nr. 126 (9^m4) = Alg ph 0° , $8^h 56^m$, Nr. 114 (10^m5). Nicht in BD.

Karte der Umgebung von Pogo (HB 845).

Entdeckt 1927 von Pogo auf Yerkes-Platten und bestätigt von Woods auf Harvard-Platten. Der Stern wurde im selben Jahr auch von Ross aufgefunden. Der Lichtwechsel verläuft langperiodisch, die Periode ist veränderlich, und zwar beträgt sie 277^d5 in den Jahren 1893-1906, 272^d5 von 1906-1913 und 282^d5 von 1913-1927. Photographische Amplitude $10^m5 - 15^m8$.

LITERATUR: **Pogo**, Anzeige der Entdeckung. 13 Beob. und 32 Beob. von Woods. Periode [HB 845]. — **Ross**, Anzeige der Entdeckung [AJ 882]. — **Mirovedenie**, 16 Beob. [Mirov Bull 20; 22; 27]. — **Gitz**, 2 Max. [NNVS 35]. — **Esch**, 22 Beob.* [VJS 70.266]. — 1 Max.: 2427876 [Briefl. Mitt.].